

# Rhizomatische Strukturen im Kulturbereich

Sandra Ziegas

## Ein digitales Netzwerkporträt des Grazer Kulturvereins RHIZOM

### 1. DATENBASIS Format, Umfang, Struktur, Aufbereitung

Personenlisten, Projektbeschreibungen, Vereinsstruktur

- öffentlich zugängliche Inhalte der noch in Entwicklung befindlichen Website des Vereins
- bisher unveröffentlichte Inhalte

#### Aufbereitung

- Extraktion und Normalisierung von Entitäten (Personen, Projekte, Rollen, Zeiten, Orte)
- Erstellung strukturierter Datensätze
- Zuordnung von Personen zu Projekten
- Bereinigung von Namensvarianten
- Ergänzung durch Metadaten

#### Ziel

Aufbau einer relationalen Datenstruktur, die die Verflechtungen innerhalb des Vereins abbildet und für Analyse und Visualisierung nutzbar macht

### 2. PROJEKTKONTEXT Forschung, Datenanalyse

- Kulturwissenschaften & Digital Humanities
- Formen kultureller Zusammenarbeit aus einer datenanalytischen Perspektive

#### RHIZOM

bietet als seit 1988 bestehender Verein mit transdisziplinärer und kollektiver Arbeitsweise ein ideales **Fallbeispiel für netzwerkartige Organisationsformen in der freien Kulturszene.**

Durch die **Modellierung von Vereinsstruktur, Netzwerken und Inhalten** soll nachvollziehbar werden,

- wie Kooperationen entstehen,
- ob und wie sich Rollen über die Zeit verschieben
- und welche Personen oder Projekte als Knotenpunkte kultureller Aktivität fungieren.

### 3. FORSCHUNGSFRAGE

Wie lassen sich die personellen und projektbezogenen Netzwerke des Vereins RHIZOM datenbasiert rekonstruieren, und welche Muster der Zusammenarbeit und Vernetzung lassen sich daraus über die Zeit erkennen?

Umfang	200+	700+
Projekte	Personen	

Format Textdaten Word, PDF, HTML unstrukturiert

Format Bilddaten div. Formate fehlende Metadaten

### 4. GEPLANTER ANSATZ LLM-Verarbeitung

- ✓ **Datenerhebung**
  - ❖ Webscraping der Website-Inhalte
  - ❖ manuelle Korrektur und Strukturierung
- ✓ **Automatische Verarbeitung mit LLMs**
  - ❖ Named Entity Recognition (NER) Personen, Projekte, Orte
  - ❖ Identifikation semantischer Zusammenhänge Projekttypen, Themencluster
- ✓ **Netzwerkanalyse**
  - ❖ Datenstruktur mit Knoten (Personen, Projekte) und Kanten (Beteiligungen, Kooperationen)
  - ❖ Visualisierung
- ✓ **Interpretation**
  - ❖ Analyse zentraler Akteur:innen und zeitlicher Entwicklung der Vernetzung
  - ❖ Reflexion kultureller und organisatorischer Dynamiken

### 5. OUTPUT Webdarstellung

Interaktive Webvisualisierung der RHIZOM-Netzwerke

Nutzer:innen können

- ✓ Beziehungen zw. Projekten und Personen erkunden
- ✓ zeitl. Entwicklung der Kooperationen nachvollziehen
- + deskriptiver Text mit forschungsreflexiver Einordnung (Masterarbeit?)

Das Projekt verbindet qualitative kulturwissenschaftliche Fragestellungen mit quantitativen Methoden der Netzwerkanalyse und leistet damit einen Beitrag zur digitalen Erschließung freier Kunst- und Kulturarbeit in Österreich.